

Niederschrift

über die 13. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Partnerschaft und Tourismus am 07.05.2020

Anwesend:

Der Vorsitzende:

Dahlmanns, Erwin

Kreistagsmitglieder:

Beckers, Franz Josef

Jansen, Thomas

Kurth, Waltraud

Leonards-Schippers, Christiane, Dr.

Lüngen, Ilse

Maibaum, Franz

Moll, Dietmar

Schmitz, Ferdinand, Dr.

Sprenger, Maria

Walther, Manfred

Sachkundige Bürger:

Reichling, Daniel

(als Vertreter für Caron, Wilhelm Josef)

Schürgers, Hans

Wolter, Heinz-Jürgen

Beratende Mitglieder gem. § 41 Abs. 3

KrO:

Sablowski, Norbert

Von der Verwaltung:

Steprath, Leonhard

Maurer, Sonja, Dr.

Dorissen-Schröders, Magdalene

Abwesend:

Kreistagsmitglieder:

Caron, Wilhelm Josef*

Otten, Silke

*entschuldigt

Anfang: 18:00 Uhr

Ende: 18:14 Uhr

Der Ausschuss für Kultur, Partnerschaft und Tourismus versammelt sich heute im großen Sitzungssaal, um über die nachfolgende Tagesordnung zu beraten.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Bestellung einer Schriftführerin
2. Zuschüsse an museale Einrichtungen
3. Zuschuss für die Musikschule des Kreismusikverbandes Heinsberg e.V.
4. Bericht des Trägervereins Museum Heinsberg e.V.
5. Bericht aus dem Fachbereich Musikschule des Kreises Heinsberg
6. Bericht der Verwaltung
7. Anfragen

Vor Eintritt in die Beratung stellt der Ausschussvorsitzende die vorliegende Tagesordnung, die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung geht Ausschussvorsitzender Dahlmann auf die durch das Coronavirus bedingte Krisenlage ein und würdigt insbesondere die Arbeit des Landrates und des Krisenstabes zur Bewältigung dieser Lage.

Sitzung: öffentlich

Tagesordnungspunkt 1:

Bestellung einer Schriftführerin

Beratungsfolge: 07.05.2020 Ausschuss für Kultur, Partnerschaft und Tourismus	
Finanzielle Auswirkungen:	nein
Leitbildrelevanz:	09.
Inklusionsrelevanz:	nein

Gemäß § 25 i. V. m. § 27 der Geschäftsordnung für den Kreistag des Kreises Heinsberg ist die Niederschrift der Ausschüsse vom Ausschussvorsitzenden und einem zu bestellenden Schriftführer zu unterzeichnen. Der Ausschuss für Kultur, Partnerschaft und Tourismus hat in seiner Sitzung am 18.05.2017 beschlossen, den Leiter des Amtes für Bildung und Kultur, Kreisoberverwaltungsrat Stepprath, als Schriftführer zu bestellen. Da ihm zum 01.01.2020 die Leitung des Dezernates II übertragen wurde, ist ein neuer Schriftführer/eine neue Schriftführerin zu benennen.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung schlägt dem Ausschuss für Kultur, Partnerschaft und Tourismus vor, Kreisoberrechtsrätin Dr. Maurer, Leiterin des Amtes für Bildung, Kultur und Integration, als Schriftführerin zu bestellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Sitzung: öffentlich

Tagesordnungspunkt 2:

Zuschüsse an museale Einrichtungen

Beratungsfolge:	
07.05.2020	Ausschuss für Kultur, Partnerschaft und Tourismus
26.05.2020	Kreisausschuss
Finanzielle Auswirkungen:	17.250 €
Leitbildrelevanz:	09.
Inklusionsrelevanz:	ja

Seit dem Jahr 2005 erfolgt die Gewährung von Zuschüssen an museale Einrichtungen im Kreis Heinsberg auf der Grundlage der in der Sitzung des Kreisausschusses am 23.06.2005 beschlossenen Museumskonzeption, die im 5-jährigen Rhythmus überarbeitet und fortgeschrieben wird. Auf Vorschlag des Ausschusses für Kultur, Partnerschaft und Tourismus hat der Kreisausschuss in seiner Sitzung am 08.12.2015 beschlossen, dass in den Folgejahren bis 2020 eine Bewilligung von Betriebskostenzuschüssen der musealen Einrichtungen im Kreis Heinsberg auf der Grundlage der Museumskonzeption 2015 erfolgt. In dieser Konzeption ist im Rahmen eines gewichteten Punkteschemas eine Bewertung der musealen Einrichtungen unter Berücksichtigung festgelegter museumsfachlicher Kriterien vorgenommen worden. Nach diesen Förderkriterien steht die Bezuschussung der musealen Einrichtungen in Abhängigkeit der erreichten Punkte. Dabei gelten für die Bewilligung der jährlichen Betriebskostenzuschüsse - unter Berücksichtigung der durch den Kreisausschuss am 13.12.2016 beschlossenen Erhöhungen - folgende Abstufungen:

- 1.500,00 € bei Erreichen einer Gesamtbewertung von 65 bis 90 Punkten,
- 750,00 € bei Erreichen einer Gesamtbewertung von 57 bis 64 Punkten.

Bei einer Gesamtbewertung von weniger als 57 Punkten kommt die Bewilligung eines Betriebskostenzuschusses nicht in Betracht.

Die Bewilligung der Zuschüsse erfolgt im Übrigen nur nach Vorlage eines schriftlichen Antrages und bei einer finanziellen oder sächlichen Förderung durch die Stadt/Gemeinde. Alle Museen mit einer Gesamtbewertung von mindestens 57 Punkten haben einen Antrag auf einen Zuschuss des Kreises für das Jahr 2020 gestellt und werden durch die jeweilige Stadt/Gemeinde sächlich oder finanziell unterstützt.

Derzeit wird die Museumskonzeption, Stand 2015, aktualisiert und dem Ausschuss für Kultur, Partnerschaft und Tourismus voraussichtlich in seiner kommenden Sitzung zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Beschlussvorschlag:

Auf der Grundlage der im Jahre 2015 beschlossenen Museumskonzeption und der entsprechenden Aktualisierungen werden

Betriebskostenzuschüsse in Höhe von 1.500,00 € an die musealen Einrichtungen

- Bauernmuseum Selfkant,
- Bergfried Wassenberg,
- Besucherbergwerk Sophia-Jacoba „Schacht 3“ Hückelhoven,
- Historisches Klassenzimmer Geilenkirchen-Immendorf,
- Kleinbahnmuseum Selfkantbahn Gangel-Schierwaldenrath,
- Korbmachermuseum Hückelhoven-Hilfarth,
- Kulturelles Zentrum Haus Hohenbusch, Erkelenz,
- Rheinisches Feuerwehrmuseum Erkelenz,
- Schrofsmühle Wegberg-Rickelrath,
- Virtuelles Museum der verlorenen Heimat Erkelenz

und Betriebskostenzuschüsse in Höhe von 750,00 € an die musealen Einrichtungen

- Heimatmuseum Waldfeucht (Umbenennung, vormals Gerhard-Tholen-Stube),
- Leo-Küppers-Haus, Wassenberg
- Museum der Mineralien- und Bergbaufreunde, Hückelhoven,

bewilligt. Die Mittel stehen im Haushalt 2020 zur Verfügung.

Ausschussmitglied Dr. Schmitz erklärt sich für befangen und nimmt an Beratung und Abstimmung nicht teil.

Abstimmungsergebnis:

Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 1

Sitzung: öffentlich

Tagesordnungspunkt 3:

Zuschuss für die Musikschule des Kreismusikverbandes Heinsberg e.V.

Beratungsfolge:	
07.05.2020	Ausschuss für Kultur, Partnerschaft und Tourismus
26.05.2020	Kreisausschuss

Finanzielle Auswirkungen:	2.800 €
----------------------------------	---------

Leitbildrelevanz:	09.
--------------------------	-----

Inklusionsrelevanz:	nein
----------------------------	------

Der Kreis Heinsberg unterstützt seit Jahren die Arbeit des Kreismusikverbandes Heinsberg e.V. als Träger der Musikschule DaCapo (vormals Volksmusikerbund NRW – Kreisverband Heinsberg e.V.). Die Musikschule DaCapo bildet durch ihre musikpädagogische Arbeit gemeinsam mit den Musikschulen im Kreisgebiet eine ausgewogene Grundlage für eine musikalische Erziehung von Kindern und Jugendlichen. Der Kreisausschuss hat in seiner Sitzung am 14.07.2011 den Grundsatzbeschluss gefasst, dem Kreismusikverband Heinsberg e.V. als Träger der Musikschule DaCapo jährlich einen Zuschussbetrag in Höhe von 15,00 € pro Schüler/in, insgesamt begrenzt auf maximal 2.800,00 € pro Jahr, zur Verfügung zu stellen. Mit Schreiben vom 21.01.2020 teilt der Kreismusikverband Heinsberg e.V. mit, dass zum Stand Januar 2020 187 Schüler/innen an der Musikschule unterrichtet werden. Dies ist identisch mit der Anzahl der im Vorjahr beschulten Kinder und Jugendlichen.

Beschlussvorschlag:

Dem Kreismusikverband Heinsberg e.V. wird für das Jahr 2020 ein Zuschuss in Höhe von 2.800,00 € bewilligt. Die Mittel stehen im Haushalt 2020 zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Sitzung: öffentlich

Tagesordnungspunkt 4:

Bericht des Trägervereins Museum Heinsberg e.V.

Beratungsfolge: 07.05.2020 Ausschuss für Kultur, Partnerschaft und Tourismus

Finanzielle Auswirkungen:	nein
----------------------------------	------

Leitbildrelevanz:	09.
--------------------------	-----

Inklusionsrelevanz:	ja
----------------------------	----

Der Kreis Heinsberg hat in seiner Sitzung am 12.11.2015 beschlossen, dass der Trägerverein Museum Heinsberg e.V. jährlich einen Bericht über die finanzielle Entwicklung im Fachausschuss des Kreises erstattet. Aufgrund der durch das Coronavirus bedingten Krisenlage und Einschränkungen wird in der Sitzung auf die Berichterstattung verzichtet; stattdessen sind die vorgesehenen Ausführungen der Vertreter des Trägervereins als **Anlagen** beigefügt.

Sitzung: öffentlich

Tagesordnungspunkt 5:

Bericht aus dem Fachbereich Musikschule des Kreises Heinsberg

Beratungsfolge: 07.05.2020 Ausschuss für Kultur, Partnerschaft und Tourismus

Finanzielle Auswirkungen:	nein
----------------------------------	------

Leitbildrelevanz:	09.
--------------------------	-----

Inklusionsrelevanz:	ja
----------------------------	----

Aufgrund der durch das Coronavirus bedingten Krisenlage und Einschränkungen wird in der Sitzung auf die Berichterstattung verzichtet. Der vorgesehene Bericht der Musikschulleiterin Mercks aus dem Fachbereich Kreismusikschule ist als **Anlage** beigelegt.

Sitzung: öffentlich

Tagesordnungspunkt 6:

Bericht der Verwaltung

Aufgrund der durch das Coronavirus bedingten Einschränkungen wird auf die Berichterstattung der Verwaltung in der Sitzung verzichtet und der Bericht stattdessen der Niederschrift beigelegt:

a) Regionale Kulturförderung des Landschaftsverbandes Rheinland (LVR)

Im Rahmen der Regionalen Kulturförderung fördert der LVR Projekte, um das vorhandene kulturelle Angebot im Rheinland zu sichern, insbesondere dort, wo dies aufgrund der allgemeinen Haushaltssituation der Kommunen und drohender kultureller Substanzverluste besonders dringlich erscheint.

Nach einer Änderung der Förderrichtlinien des LVR ist ab dem Förderjahr 2021 eine ausschließlich digitale Antragstellung durch öffentliche, kirchliche, gemeinnützige und andere Träger zum 31.03. (Vorlage an den Kreis bis zum 28./29.03. zur Stellungnahme) eines Jahres möglich.

Förderjahr 2020

1. „Betriebsfähige Restaurierung des Personenwagens IHS 119“

Dem Interessengemeinschaft Historischer Schienenverkehr e.V. wurde eine Förderung in Höhe von 15.000 € (beantragt: 16.200 €) bewilligt für die betriebsfähige Restaurierung des Wagens IHS 119, damit dieser auf der historischen Trasse Gillrath-Schierwaldenrath wieder eingesetzt werden kann.

2. „Konservierung & Restaurierung der Ausstattungstücke Wallfahrtskirche Wassenberg-Ophoven“

Für Restaurierungsarbeiten in der Wallfahrtskirche Ophoven wurde der Kath. Pfarrgemeinde St. Marien Wassenberg eine Förderung in Höhe von 20.000 € (beantragt: 30.000 €) bewilligt. Gegenstand des Antrages ist die Erhaltung und Konservierung von Altären, eines Kreuzes, von Heiligenfiguren und Kreuzwegstationen.

Förderjahr 2021

Für das Förderjahr 2021 liegt ein Förderantrag vor:

1. „Erweiterung des Ausstellungsbereiches und barrierefreie Sanierung der Schrofmühle“

Für die Erweiterung des Ausstellungsbereiches und barrierefreie Sanierung der Schrofmühle wurde durch den Förder- und Museumsverein Schrofmühle Rickelrath e.V. eine Förderung in Höhe von 24.550 € beantragt.

Der Antrag wurde beim LVR gestellt; über das Ergebnis wird der Ausschuss für Kultur, Partnerschaft und Tourismus zu gegebener Zeit informiert werden.

b) Auswirkungen des Coronavirus auf kulturelle Veranstaltungen und Projekte

Erstattung der Entgelte für den Unterricht an der Musikschule des Kreises Heinsberg

Am 25.02.2020 wurde erstmals das Coronavirus bei einer Person aus dem Kreis Heinsberg nachgewiesen. Noch am gleichen Tag wurde der Krisenstab des Kreises einberufen; vorsorglich wurden ab dem 26.02.2020 die Schulen im Kreisgebiet geschlossen. Diese Schulschließung betraf auch die Musikschule des Kreises Heinsberg.

Im Rahmen einer Dringlichkeitsentscheidung wurde der Beschluss gefasst, die Entgelte für den Besuch der Musikschule des Kreises Heinsberg ab Monat März 2020 bis zum Zeitpunkt der Wiederaufnahme des regulären Musikschulunterrichtes der Musikschule des Kreises Heinsberg den Zahlungspflichtigen zu erstatten.

Zur Aufrechterhaltung des musikalischen Unterrichts werden – soweit möglich – digitale Angebote unterbreitet. Seit 11.05.2020 wird der Präsenzunterricht schrittweise wieder aufgenommen.

Kunsttour

Die für den 03.05.2020 geplante Kunsttour wurde aufgrund der derzeitigen Lage und der dynamischen Ausbreitung des Corona-Virus im Kreis Heinsberg abgesagt, um einer weiteren Ausbreitung des Virus entgegenzuwirken. Sie wird an einem derzeit noch unbekanntem Termin nachgeholt.

Internationaler Museumstag

Aus denselben Gründen wurde von einer Teilnahme am diesjährigen Internationalen Museumstag am 17.05.2020 abgesehen.

Landesprogramm „Kultur und Schule“

Für das Schuljahr 2020/2021 wurden von den kreisangehörigen Kommunen insgesamt 21 Projekte beantragt. Aufgrund der Corona-Krise wurde die Antragsfrist auf den 24.04.2020 verlängert. Die Sitzung der Jury zur Auswahl der Projekte wird durch ein schriftliches Votum ersetzt. Den Jurymitgliedern werden die Antragsunterlagen übersandt; diese werden dann nach Sichtung der Projektanträge zu einem festgesetzten Stichtag ihr Votum schriftlich abgeben. Für alle von der Jury ausgewählten Projekte wird vom Kreis Heinsberg bei der Bezirksregierung Köln eine entsprechende Förderung beantragt.

Kulturrucksack

Das Programm richtet sich an alle Kinder und Jugendliche im Alter von zehn bis 14 Jahren mit der Zielsetzung, diesen kostenlose bzw. deutlich kostenreduzierte kulturelle Angebote zu eröffnen.

Aufgrund der aktuellen Lage konnte mit den für das Jahr 2020 bewilligten Projekten mit einem Gesamtvolumen in Höhe von ca. 66.000 € noch nicht begonnen werden. Die Jugendeinrichtungen sind bis auf weiteres geschlossen. Durch das Ministerium und die Koordinierungsstelle „Kulturrucksack“ wurde angeregt, wenn möglich, Projektinhalte digital zur Verfügung zu stellen. Aktuell werden zwei Projekte digital umgesetzt.

Im Jahr 2019 nahm der Kreis Heinsberg zum siebten Mal am Landesprogramm „Kulturrucksack NRW“ teil. Es wurden insgesamt 45 Projekte durchgeführt, an denen insgesamt 713 Kinder teilgenommen haben. Die bunte und reichhaltige Palette an Kulturangeboten beinhaltete Zirkus-, Theater-, Literatur-, Mal-, Musik- und Filmprojekte. Die Projekte wurden mit Landesmitteln in Höhe von insgesamt 53.508,63 € gefördert.

Rampenfieber

Das junge Kulturfestival „Rampenfieber“ kann nicht – wie geplant – im Mai/Juni 2020 auf großen Bühnen stattfinden. Für die Sparte „Musik“ hatte der Kreis Heinsberg am 21.06.2020 ein Open-Air-Festival auf dem Burgberg in der Stadt Heinsberg geplant. Die Kooperationspartner Stadt und Städteregion Aachen sowie die Kreise Düren, Euskirchen und Heinsberg haben sich zu einer Digitalisierung des Projektes entschieden. Die Kinder- und Jugendlichen der Region sind angehalten, unter Begleitung professioneller Künstler/innen ihre Ideen digital in Form von Videos, Fotos, Bildern, Texten und Songs von zu Hause aus zur Verfügung zu stellen. Der Zusammenschnitt der Beiträge erfolgt durch professionelle Künstler/innen. Die Videos sollen anschließend auf einer gemeinsamen Plattform präsentiert werden. Weitere Informationen und erste Ergebnisse sind unter www.rampenfieber.eu abrufbar.

Docfest on tour

Ursprünglich war geplant, im Rahmen des Internationalen Museumstages am 17.05.2020 das diesjährige Docfest in Zusammenarbeit mit dem Förderverein Industriepark Oberbruch und dem Begas-Haus in den ehemaligen Glanzstoffwerken zu veranstalten. Der Kreis Heinsberg hat aufgrund der Krisensituation seine Teilnahme am Internationalen Museumstag in diesem Jahr bereits abgesagt. Alle Museen waren bis zum 04.05.2020 geschlossen. Das Docfest on tour bei Glanzstoff wurde auf den 06.09.2020 verschoben. Am ursprünglichen Termin, dem 17.05.2020, luden das Begas-Haus, der Förderverein Industriepark Oberbruch und Docfest on tour ein zu einem kleinen Docfest online als Zoom-Konferenz.

Heimatpreis

Zur Verleihung des Kreis-Heimatpreises 2020 wurden bereits Fördermittel in Höhe von 10.000 € bewilligt. Die Ausschreibung erfolgte in der 19. Kalenderwoche in der Presse und auf der Homepage des Kreises Heinsberg. Es ist beabsichtigt, den Kreis-Heimatpreis zum Jahresende zu vergeben.

Heimattag und Kreiskulturkonferenz


Aufgrund des Verbandsverbotes stehen Themen und Termine zur Durchführung dieses Projektes bzw. der Kreiskulturkonferenz noch nicht fest.

Sitzung: öffentlich

Tagesordnungspunkt 7:

Anfragen

Anfragen liegen nicht vor.


Dahlmann
Vorsitzender


- Dr. Maurer
Schriftführerin